

WELCHEN BEZUG HAT DIE ARBEIT ZUM THEMA?

(ggf. Extrablatt einlegen. Gerne den Text per E-Mail an projektleitung@kunstbw.de)

Wanderausstellung 2016 – 2018

- Ich habe nichts dagegen, wenn meine Arbeit im Rahmen einer Wanderausstellung gezeigt wird.
- Ich möchte nicht, dass meine Arbeit auf Wanderschaft geht.
Bitte schicken Sie mir die Arbeit nach der Preisverleihung zurück.

Mit meiner Unterschrift versichere ich, dass ich die Urheberin/der Urheber des Exponats bin. Ich erkläre mich mit den Teilnahmebedingungen einverstanden.

Ort, Datum Unterschrift

Bitte legen Sie die Anmeldung Ihrer eingereichten Arbeit bei.
Vielen Dank.

- Ich möchte über Neuigkeiten zum Wettbewerb informiert werden.

Meine E-Mail-Adresse für den Newsletter lautet:

13. KUNSTWETTBEWERB DER BUNDESWEHR 2016

www.kunstbw.de

Schirmherr

Amtschef des Streitkräfteamtes

Veranstalter

Streitkräfteamt (SKA)
Abteilung Fachaufgaben Bundeswehr
Gruppe Betreuung und Fürsorge
Dezernat 1 „Betreuungsorganisation“
Robert-Schuman-Platz 3
53175 Bonn
E-Mail: ska@kunstbw.de

Organisation

Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (EAS)
Auguststraße 80
10117 Berlin
E-Mail: eas@kunstbw.de

Projektleitung

PrueferPR | projektleitung@kunstbw.de

Grafik

ARTVERTISEMENT | www.artvertisement.de

Anlieferungsadresse

Streitkräfteamt
Gruppe Betreuung und Fürsorge
Dezernat 1
13. Kunstwettbewerb Bw 2016
53109 Bonn



AKZEPTIERT. INTEGRIERT. RESPEKTIERT.

Die Bundeswehr in der Welt zu Hause!?

13. KUNSTWETTBEWERB DER BUNDESWEHR 2016

Einsendeschluss: 30. Juni 2016 | www.kunstbw.de

Teilnehmerkreis: Angehörige der Bundeswehr

Preise im Gesamtwert von über 2.500 € plus Familienpreis



Bundeswehr
Wir. Dienen. Deutschland.

DER KUNSTWETTBEWERB DER BUNDESWEHR

Der Kunstwettbewerb der Bundeswehr wird seit 1997 im Wechsel mit der Katholischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung e.V. (KAS) und der Evangelischen Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (EAS) durchgeführt. Der Wettbewerb ist Mitte der 90er Jahre durch eine Idee des Staatssekretärs im Bundesministerium der Verteidigung, Dr. Peter Wichert entstanden und steht unter der Schirmherrschaft des Amtschefs des Streitkräfteamtes.

DAS THEMA: AKZEPTIERT. INTEGRIERT. RESPEKTIERT.

DIE BUNDESWEHR IN DER WELT ZU HAUSE!?

Auftrag der Bundeswehr ist nicht nur die Verteidigung des Landes sowie Hilfe bei Katastrophen im Inland, sondern auch die Beteiligung an überstaatlichen Bündnissen. Das klingt einfach und ist doch sehr komplex. Die Soldatinnen und Soldaten sind im Einsatz für Deutschland auch im Ausland daheim, aber ihr Zuhause ist Deutschland.

Was bedeutet dann Zuhause, wenn der Einsatz sechs Monate dauert, getrennt von der Familie, den Angehörigen und Freunden? Wo definiert sich Heimat, wenn die Kommunikation nur über Video, E-Mail, Telefon oder Brief funktioniert? Was bedeutet Heimat, wenn die Kameradinnen und Kameraden im Einsatz eine Art eigene Familie bilden?

Daraus ergeben sich große Herausforderungen der Vereinbarkeit zwischen Einsatz, Familie und Kulturunterschieden.

Besonders zu Hause in Deutschland sind viele Bundeswehrangehörige noch nicht selbstverständlich akzeptiert. Das gilt nicht nur für Einsatzrückkehrerinnen und -rückkehrer.

Für den Auftrag, den das Parlament der Bundeswehr gibt, ist es zukünftig entscheidend von Bedeutung, wie und auf welche Weise mit den Anforderungen umgegangen wird. Damit ist zum einen die Einsatzsituation gemeint, zum anderen das Verständnis für die Bundeswehr im eigenen Land. Hier ist noch viel Vermittlungsarbeit zu leisten, damit die Bundeswehr und ihre Angehörigen uneingeschränkt und vorbehaltlos als Teil unseres Landes akzeptiert werden. Im Verteidigungsfall sind sie es, die uns schützen und im Einsatz vielfältige Opfer bringen. Und das verdient jeden Respekt.

Die Anfangsbuchstaben des Themas »Akzeptiert. Integriert. Respektiert.« ergeben das Wort »AIR« (engl.: Luft). So wie wir die Luft zum Atmen brauchen, brauchen wir diesen Dreiklang für ein harmonisches Miteinander in der Welt und Zuhause. Zuhause ist dort, wo die Familie ist. Die Welt kann das nicht ersetzen, nur ergänzen.

Zeigen Sie uns, wie das aussieht. Zeigen Sie uns, wie Sie dies im Alltag und im Einsatz erleben. Zeigen Sie uns, wie Sie sich das vorstellen können.

TEILNAHMEKRITERIEN

Teilnehmerkreis

Teilnehmen können alle Soldatinnen, Soldaten und Zivilbedienstete der Bundeswehr. Jede Teilnehmerin / jeder Teilnehmer darf nur ein Exponat einreichen, wobei der Familienpreis auch zusätzlich erlaubt ist. Mit großem Erfolg wurde in den letzten zwei Kunstwettbewerben der Familienpreis vergeben und wird weiterhin fortgesetzt. Voraussetzung: mindestens einE AngehörigeR der Bundeswehr und ein Familienmitglied arbeiten an einem Werk.

Art der eingereichten Werke

Alle künstlerischen und dokumentarischen Mittel sind erlaubt, z.B. Malerei / Zeichnung / Fotografie / Video / Computerkunst / Text / Montage / Objekte.

Höchstmaße

- Zweidimensionale Werke (einteilig) (LBH):
Leinwand, Zeichnung, Fotografie etc.: 100x90x10 cm
- Zweidimensionale Werke (mehrtellig) (LBH):
Gesamtformat 300x150x10 cm, wobei die Einzelteile die Maße 100x90x10 cm nicht überschreiten dürfen
- Elektronische Daten wie Computerkunst, Film etc. sowie Text:
keine Einschränkung
- Dreidimensionale Werke (BHT): 50x50x50 cm, Gewicht 10 kg, andere Größen wie Tischformate auf Anfrage (z. B. bei Projektarbeiten, Diorama)

Anlieferung

Die Exponate sind vom Absender transportsicher zu verpacken und gegen Beschädigungen zu schützen sowie mit genauer Anschrift des Absenders zu versehen. Die Kosten für die Zusendung inklusive Versicherung gehen zu Lasten des Teilnehmers. Die Rücksendung erfolgt durch den Veranstalter. Bei Bildwerken bitte Bilderhaken anbringen für die Hängung. Glasrahmen für z.B. Zeichnungen und Fotos bitte nur dann versenden, wenn diese bruchstabil verschickt werden können. Für Schäden an Glasrahmen kann die Organisation nicht haftbar gemacht werden.

Fotos bitte als Ausdruck schicken mit gewünschter Präsentation wie Rahmen – keine Zusendung per E-Mail. Elektronische Medien wie Filme, Computerkunst etc. bitte an projektleitung@kunstbw.de senden. Die Anmeldung wird der Einsendung gut sichtbar beigelegt.

Wanderausstellung

Im Anschluss an die Siegerehrung werden ausgewählte Werke in einer Wanderausstellung gezeigt. Als Zeitraum ist das gesamte Jahr 2017 vorgesehen. Interessenten wie z.B. Standortälteste, Dienststellenleiter, Militärpfarrämter werden gebeten, bis zum 31.10.2016 mit dem Projektoffizier Verbindung aufzunehmen. Die Teilnehmenden am Kunstwettbewerb erklären sich damit einverstanden, dass ihre eingereichten Werke auf der Wanderausstellung gezeigt werden bzw. vermerken eine Nichtteilnahme bei der Anmeldung. Ausführliche Teilnahmebedingungen im Internet unter www.kunstbw.de und per E-Mail: anmeldung@kunstbw.de

Anmeldung

zum 13. Kunstwettbewerb der Bundeswehr 2016 mit dem Thema:

AKZEPTIERT. INTEGRIERT. RESPEKTIERT.

Erweiterte Anmeldung unter www.kunstbw.de und per E-Mail unter anmeldung@kunstbw.de als ausfüllbares PDF-Dokument

Hiermit melde ich mich zu o.a. Wettbewerb an:

Nachname: _____

Vorname: _____

Dienstgrad: _____

Straße: _____

PLZ/Wohnort: _____

Tel (dienstlich): _____

Tel (privat): _____

E-Mail: _____

Folgendes Exponat gebe ich in den Wettbewerb:

Titel: _____

Technik (z.B. Malerei, Fotografie, Video): _____

zweidimensional dreidimensional elektronische Medien

Format/Maße/Gewicht/Spieldauer: _____

Wert des Exponates: _____ €

Mir ist bekannt, dass seitens des Veranstalters ein Wert in Höhe von max. 750€ versichert wird. Für eine Höherversicherung bitte den Veranstalter kontaktieren.



Familienarbeit

Dies ist eine Familienarbeit

Beteiligt sind folgende Familienmitglieder außer der anmeldenden Person:

PREISE

1. Preis	700 €
2. Preis	500 €
3. Preis	400 €
4. Preis	200 €
5. - 9. Preis	100 €

FAMILIENPREIS

Ein Wochenendurlaub für die ganze Familie, gestiftet vom Bundeswehr-Sozialwerk e.V.

Eine fachkundige Jury wird nach Einsendeschluss die Werke prämiieren.

RECHTSWEG

Mit der Teilnahme am Wettbewerb erkennt die teilnehmende Person die Wettbewerbsbedingungen an. Mit der Anmeldung ist eine rechtsverbindliche Erklärung zur Einhaltung der Wettbewerbsmodalitäten abgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.